

## Niederschrift

über die 3. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales,  
Ordnung und Verkehr der Stadt Schortens

---

**Sitzungstag:** Mittwoch, 18.10.2017

**Sitzungsort:** Bürgerhaus Schortens, Weserstraße 1, 26419  
Schortens

**Sitzungsdauer:** 17:00 Uhr bis 19:05 Uhr

### **Anwesend sind:**

#### Ausschussvorsitzender

RM Thomas Labeschautzki

#### Ausschussmitglieder

RM Hans Müller

RM Andreas Bruns

RM Michael Fischer

RM Ralf Hillen

RM Carsten Hoffmann

RM Joachim Müller

RM Ralf Thiesing

RM Andrea Wilbers

#### ber. Ausschussmitglieder

ber. AM Timm Harms

Vertretung für Herrn ber. AM Egon  
Onken

#### Grundmandat

RM Marc Lütjens

#### ber. Ausschussmitglieder

ber. AM Markus Patschull

ab TOP 7

#### Von der Verwaltung nehmen teil:

Bürgermeister Gerhard Böhling

StOAR Thomas Berghof

VA Heiko Klein

VA Uta Bohlen-Janßen

zu TOP 13

#### Gäste

Pastor Falko Schilling (Ev.-luth. Kirchengemeinde Schortens)

zu TOP 4

Frau Marika Rütters (Kapels Architekten PartGmbB)

zu TOP 4

Herr Dietmar Jünger (Gemeindekirchenrat)

zu TOP 4

Herr Frank Knoll (Ev.-luth. Kirche Oldenburg)

zu TOP 4

Frau Gisela Sandstede (Vorsitzende der ILGS)

zu TOP 10

Brandoberrat Dipl.-Ing. Steffen Lutter (Stadt Wilhelmshaven)

zu TOP 12

RM Anne Bödecker

RM Udo Borkenstein

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

7. Eröffnung der Sitzung

RM Labeschautzki eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

8. Genehmigung der Niederschrift vom 14.06.2017 - öffentlicher Teil

Die Niederschrift vom 14.06.2017 wird genehmigt.

9. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Wortmeldungen.

10. Bericht über die Migrationsarbeit **SV-Nr. 16//0410**

Die Vorsitzende der ILGS Frau Sandstede gibt an, dass derzeit etwa 340 Personen durch die Lotsengemeinschaft betreut würden. Hierunter seien 135 Kinder, davon 42 im Vorschulalter. Sie weist auf die für diesen Personenkreis notwendigen Krippen- und Kindergartenplätze hin. Weiter berichtet sie von aus Ihrer Sicht mitunter fragwürdiger Qualität bei den angebotenen Sprachkursen und von in Einzelfällen auftretenden Problemen mit dem Jobcenter.

In diesem Zusammenhang weist RM Bruns darauf hin, dass er an der Ausschusssitzung als Ratsherr für die CDU teilnehme und sich insofern in diesem Rahmen nicht dazu äußern werde, an anderer Stelle aber für Fragen zur Verfügung stünde.

Frau Sandstede lobt im weiteren Verlauf die Sozialwerkstatt sowie das Integrationscafé und hebt im Besonderen die ehrenamtliche Tätigkeit von Frau Schuster aus Accum hervor, die aus diesem Grund auch zum diesjährigen Bürgerfest des Bundespräsidenten eingeladen worden sei. Frau Schuster habe die Teilnahme sehr genossen. Derzeit bereite die Integrationslotsengemeinschaft ein Dossier vor, welches den Betreuten einen Zugang zum hiesigen Arbeitsmarkt aufzeigen soll. Darüber hinaus sei für die Kinder in diesem Jahr ein gemeinsamer Besuch des „Weihnachtsmärchens“ im Stadttheater Wilhelmshaven geplant. Frau Sandstede berichtet außerdem über das zurückgehende Spendenaufkommen.

Auf Anfrage von RM Wilbers gibt Frau Sandstede an, dass die Integrationslotsengemeinschaft derzeit etwa 30 aktive Mitglieder umfasse. Sie betont an dieser Stelle die ausgesprochen gute Zusammenarbeit mit der Stadt Schortens und erwähnt in diesem Kontext auch die Tätigkeit der städtischen Angestellten Frau von

Hundelshausen.

StOAR Berghof bedankt sich in diesem Zusammenhang auch bei den Ratsmitgliedern für die gegebene Zustimmung zur Einstellung einer weiteren Sozialarbeiterin. BM Böhling weist mit Hinweis auf Frau von Hundelshausen darauf hin, dass die von der Stadt eingestellte Mitarbeiterin Ansprechpartner für alle Personen sei, die derartiger Unterstützung bedürfen. Mit Blick auf die benötigten Krippen- und Kindergartenplätzen betont er die Gleichbehandlung aller Eltern, die entsprechenden Bedarf anmelden. BM Böhling bedankt sich bei Frau Sandstede für Ihre Ausführungen und für das außerordentliche ehrenamtliche Engagement. Der Ausschussvorsitzende RM Labeschutzki schließt sich diesen Worten an.

11. Abschluss einer Zweckvereinbarung zur Gewährleistung des Brandschutzes und der Hilfeleistung im Bereich Klein Westerhausen durch die Ortsfeuerwehr Sillenstede **SV-Nr. 16//0414**

StOAR Berghof erläutert die örtlichen Gegebenheiten und den Inhalt der beabsichtigten Zweckvereinbarung mit der Feuerwehr Wilhelmshaven hinsichtlich der Gewährleistung des Brandschutzes und der Hilfeleistung im Bereich Klein Westerhausen durch die Ortsfeuerwehr Sillenstede. Auf Nachfrage gibt der seitens der Stadt Wilhelmshaven zuständige Brandoberrat Dipl.-Ing. Lutter an, keine weiteren Ergänzungen machen zu wollen und bittet den Ausschuss um Zustimmung zum vorliegenden Beschlussvorschlag.

Es ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag:

**Der Rat möge beschließen:**

Mit der Stadt Wilhelmshaven wird die als Anlage beigefügte „Zweckvereinbarung zur Gewährleistung des abwehrenden Brandschutzes und der Hilfeleistung in dem Bereich Klein Westerhausen durch die Ortsfeuerwehr Sillenstede der Freiwillige Feuerwehr der Stadt Schortens“ getroffen.

12. Einführung einer Mitfahrerbank – Antrag der Fraktion "Bündnis 90/ Die Grünen" vom 21.02.2017 **SV-Nr. 16//0411**

StOAR Berghof berichtet über den Sachverhalt sowie die sich zwischenzeitlich aufgrund von entsprechenden Hinweisen geänderten Standortvorschläge für die aufzustellenden Mitfahrerbanken. Zudem stellt er verschiedene Ausführungen von geeigneten Bänken, darunter auch das von der Verwaltung favorisierte Modell (siehe Anlage zur Niederschrift) vor.

RM Thiesing moniert, dass dieser TOP nicht als Beschlussvorlage, sondern lediglich zur Kenntnisnahme formuliert worden sei.

StOAR Berghof bedankt sich für die Anregung, weist aber darauf hin, dass die hierfür in den Haushalt einzustellenden Mittel Gegenstand der Beschlussvorlage zu TOP 14 seien.

RM Thiesing stellt den Antrag, über folgenden Beschlussvorschlag abzustimmen:

Es wird empfohlen, die Mittel zur Beschaffung und Aufstellung des vorgeschlagenen Modells einer Mitfahrerbank an insgesamt acht Standorten mit einem Investitionsvolumen von insgesamt 6.680 Euro sowie den voraussichtlich anfallenden Unterhaltungsaufwand von 1.200 Euro p.a. in den Haushalt 2018 einzustellen.

Die Zustimmung zu diesem Beschlussvorschlag erfolgt einstimmig.

13. 2. Quartalsbericht 2017 Teilhaushalt 20 - Soziales, Ordnung und Verkehr **SV-Nr. 16//0361**

VA Bohlen-Janßen schildert dem Gremium den Inhalt des vorliegenden 2. Quartalsberichtes des Teilhaushaltes 20 und geht hierbei auf die einzelnen relevanten Positionen ein.

Der Ausschuss nimmt die Erläuterungen zur Kenntnis.

14. Haushalt 2018 – Teilhaushalt Ordnung (THH 20) **SV-Nr. 16//0415**

StOAR Berghof erläutert ausführlich den Teilhaushalt Ordnung für das kommende Jahr. Dabei geht er im Besonderen auf sämtliche noch eingetretenen Änderungen im Vergleich zum vorliegenden Planentwurf ein.

Für das Produkt P1.1.2.6.001 *Brandschutz und technische Hilfeleistung* wird, abweichend von der dem Ausschuss vorliegenden Beschlussvorlage, folgendes wesentliches Ziel gemäß § 4 Abs. 7 GemHKVO vorgeschlagen:

*„Die Satzung für die Freiwillige Feuerwehr wird bis zum 31.12.2018 überarbeitet und durch eine neue Satzung aktualisiert.“*

RM Wilbers erkundigt sich, ob die gestiegenen an das Tierheim Wilhelmshaven zu erstattenden Kosten auf die Kastrationspflicht für Katzen zurückzuführen sei. StOAR Berghof führt hierzu aus, dass keine konkreteren Angaben gemacht werden könnten, da das Tierheim lediglich die Gesamtzahl der aufgenommenen Hunde und Katzen meldet. Insgesamt ist die Anzahl der Fundtiere der letzten drei Jahre nach Aktenlage (bis einschließlich 2016) rückläufig.

BM Böhling erläutert, dass die Inanspruchnahme der Leistungen des Tierheims Wilhelmshaven die für die Stadt Schortens wirtschaftlichste Lösung darstelle. Das Vorhalten eigener Einrichtungen sei erheblich teurer. Die im Haushalt vorgesehenen Investitionen im Bereich des

Brandschutzes trügen im Übrigen dem allgemeinen Interesse Rechnung, die Feuerwehr mit einer dem Stand der Technik entsprechenden Ausstattung zu versorgen.

Der Ausschussvorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Es ergeht einstimmig folgende **Beschlussempfehlung:**

1. Der Ergebnishaushalt Teilhaushalt Soziales, Ordnung und Verkehr (THH20) wird unter Berücksichtigung des Beratungsergebnisses mit einem Zuschussbedarf von 1.108.861 Euro für den Haushalt 2018 empfohlen.
2. Die Investitionsmaßnahmen 2018 in Höhe von 187.675 Euro und das Investitionsprogramm 2019 bis 2021 des Teilhaushaltes Soziales, Ordnung und Verkehr (THH20) werden für den Haushalt 2018 empfohlen.
3. In diesem Teilhaushalt werden ausschließlich Pflichtleistungen bearbeitet. Daher werden keine Kennzahlen definiert.
4. Für das Produkt wird gemäß § 4 Absatz 7 GemHKVO folgendes Ziel empfohlen:

Die Aufwandsentschädigungssatzung für die Freiwillige Feuerwehr wird bis zum 31.12.2018 überarbeitet und durch eine neue Satzung aktualisiert.

15. Anfragen und Anregungen:

Es werden keine Anfragen und Anregungen vorgetragen.

16. Schließung der Sitzung:

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 19:10 Uhr.

Schortens, 24.10.2017

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Protokollführer